



Pfarrblatt Maria Trens

Pfarrseelsorger Karl Oberprantacher

Handy: 328 793 9507

Email: mariatrens@gmail.com

Bürozeiten: Freitag 9³⁰ – 10³⁰ Uhr

Pastoralassistent Martin Ellemunt

Handy: 333 850 0987

Webseite: www.mariatrens.com

Mittwoch 9³⁰ – 10³⁰ Uhr
und nach tel. Vereinbarung



Seelsorgeeinheit Wipptal

2 Wochen vom 7. Jänner – 21. Jänner 2024

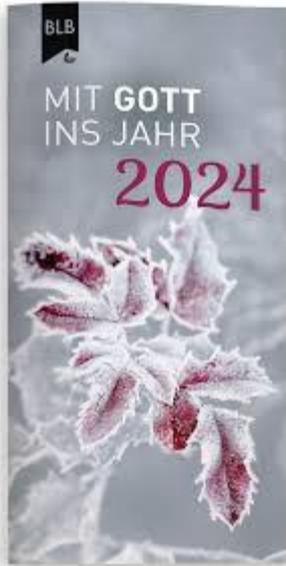
Nr. 1

So. 7. 1.	Taufe des Herrn 10:00 Uhr HL. Messe für die Pfarrgemeinde, für Klaus u Kreszenz Überbacher, Helmut Kröll, Jt für Franz u Cäcilia Hochrainer Spinger 15:00 Uhr Rosenkranz
Jeden Tag	15:00 Uhr Rosenkranz
Mi. 10. 1.	07:30 Uhr Anbetung in Stille vor dem Allerheiligsten Sakrament
Do. 11. 1.	07:30 Uhr HL. Messe für Clara Überegger, nach Meinung
Fr. 12. 1.	07:30 Uhr HL. Messe für Fam. Rita Kröll, nach Meinung
So. 14. 1.	2. Sonntag im Jahreskreis 10:00 Uhr HL. Messe für die Pfarrgemeinde, für Fam. Leo Ralser, Jt für Anna Rainer Wieser, Maria Ninz, Marianne Hasler Gschlenge, nach Meinung 15:00 Uhr Rosenkranz
Jeden Tag	15:00 Uhr Rosenkranz
Mi. 17. 1.	07:30 Uhr Anbetung in Stille vor dem Allerheiligsten Sakrament
Do. 18. 1.	07:30 Uhr HL. Messe nach Meinung
Fr. 19. 1.	07:30 Uhr HL. Messe für Fam. Peter Hochrainer, nach Meinung
So. 21. 1.	3. Sonntag im Jahreskreis - Sonntag des Wortes Gottes - Beauftragung Kommunionhelfer 10:00 Uhr HL. Messe für die Pfarrgemeinde, für Verst. der Fam. Maria Überegger Heidegger, nach Meinung 15:00 Uhr Rosenkranz

Gebetsanliegen des Papstes im Jänner: Für die Gabe der Vielfalt in der Kirche: Wir beten, dass der Heilige Geist uns helfe, die Gabe der verschiedenen Charismen innerhalb der christlichen Gemeinschaft zu erkennen und den Reichtum der verschiedenen liturgischen Traditionen der katholischen Kirche zu entdecken.

PFARRBLATT Redaktion: Martin Ellemunt, erscheint 14-tägig; Redaktionsschluss: am Donnerstag vor Erscheinen der neuen Ausgabe des Pfarrblattes. Wenn Sie eine Mitteilung im Pfarrblatt veröffentlichen möchten, können Sie gerne eine Mail schreiben (mariatrens@gmail.com) oder einfach anrufen: 333 8500 987.

Segen für das Neue Jahr 2024



Segne den ersten Tag, mein Gott, und den letzten.
Meine Hände mögen segnen, was sie anfassen. Meine Ohren mögen segnen, was sie hören. Meine Augen mögen segnen, was ihnen begegnet. Mein Mund möge segnen mit jedem Wort. Meinen Nachbarn segne ich, und er möge mich

segnen. Lass mich nicht aus deinen Augen, mein Gott, aus deinen Händen, aus deinem Ohr, aus deinem Herzen, an diesem Tag und alle Tage des Jahres, das kommt.

Aus: „Sei gesegnet jeden Tag“ von Jörg Zink

Dank an den Priester Hans Gerd Paus



Herr Hans Gerd Paus ist gerade auf dem Fußweg vom Nordkap bis nach Sizilien. Jetzt zu Weihnachten hat er in Jaufental Halt gemacht und bei den Gottesdiensten ausgeholfen. Am 25. und 30. Dezember hat er bei uns in Maria Trens zwei sehr lebendige und beeindruckende Gottesdienste gefeiert, wofür wir ihm auf diesem Wege nochmals herzlich danken möchten. Nach dem Gottesdienst hat sich der PGR mit Hans Gerd über seine Visionen in der heutigen Pastoral auseinandergesetzt. Sobald er in Sizilien angekommen ist, möchte er von Istanbul bis Finisterre wandern („ein Kreuz über Europa machen“), um Gott seinem Schöpfer für sein Leben zu danken. Dir Hans Gerd alles Gute auf deinem weiteren Weg und die Trensener Muater

möge auf dich und deine Gesundheit schauen!!

Sonntag des Wortes Gottes



Weltweit wird jährlich am 3. Sonntag im Jahreskreis, heuer der 21. Jänner, der von Papst Franziskus ausgerufen Sonntag des Wortes Gottes begangen. Er ist besonders der Betrachtung und der Verbreitung des Wortes Gottes gewidmet. Im Schreiben „Aperuit illis“ von Papst Franziskus heißt es:

»Dieser Sonntag des Wortes Gottes fällt so ganz passend in den Zeitabschnitt des Jahres, in dem wir unsere Beziehungen zu den Juden zu festigen und für die Einheit der Christen zu beten eingeladen sind. Es handelt sich dabei nicht um ein bloß zeitliches Zusammentreffen: Die Feier des Sonntags des Wortes Gottes ist von ökumenischer Bedeutung, denn die Heilige Schrift zeigt denen, die auf sie hören, den Weg, der beschritten werden muss, um zu einer authentischen und soliden Einheit zu gelangen. Die Bischöfe können an diesem Sonntag die Beauftragung zum Lektorat oder zum Kommunionhelfer erteilen, um an die Bedeutung der Verkündigung des Wortes Gottes in der Liturgie zu erinnern.«

Einladung zum gemeinsamen Lesen der Bibel

Alle sind herzlich eingeladen zum gemeinsamen Lesen und Betrachten des Wortes Gottes. In den Monaten Jänner, Februar und März setzen wir uns zusammen, um gemeinsam mit Gläubigen aus Stilfes und Mauls über Texte der Heiligen Schrift nachzusinnen und ihre Bedeutung für unser Leben zu reflektieren.

Am Montag, 22. Jänner treffen wir uns im Pfarrsaal Trens um 19:00 – 20:00 Uhr, am 19. Februar in Mauls im Pfarrhaus und am 18. März in Stilfes.